[illegible] ob Ihr Euren,

[illegible] öffentlicher Anerkennung,

[illegible] lassen wollt von Männern,
von denen, was Euch not thut,
[illegible]ch bricht. Solche Männer findet

[illegible]formpartei,

ein solcher Mann ist der

[illegible]rätte zum. in Bischofs[illegible]

[illegible]rbeitet; er prunkt nicht mit ererbtem Vermögen, er sucht

[illegible]r die Interessen Minderer einzutreten, haben ihn schon freiwillig
[illegible] gewählt, immer wieder hat sie ihn durch neuere Wählen ihr Vertrauen
Bürgerschaft.

[illegible]h Gräfe zum.

[illegible] erfahren, er ist **kein konservativer Streber und Höfling**; nein, er bringt Euch ein
[illegible], weil er es sich schulig zu sein glaubt, in Stunden der Gefahr für seine Mitbürger

[illegible]unrich Gräfe zum.

[illegible]eutscher, der am Reich und am Volke, an Kaiser und König festhält mit jeder Kraft aus eigentlicher Lieb
verkommt!

Deutsche Brüder!

[illegible] Kampfe? Zunächst allerdings um die **Militärvorlage**. Da wird unser Kandidat eintreten für die Ge
[illegible]ntwurf auch, daß nicht das arbeitende, das produzierende Volk die Lasten trägt, daß nicht wiederum der Ka
[illegible]ntel ziehen muß, sondern das Großkapital herangezogen wird. Wir Männer aus dem Volke opfern gern
[illegible]ut gleich und die Börse das Gut. So ist es eine gerechte Teilung!

Heinrich Gräfe zum.

Kampf um die Militärvorlage vorüber sein. Dann haben fünf lange Jahre vor uns, in denen zahlreiche und wichtige Fra
[illegible]n für Euch eintreten? Doch nur ein Mann, der, wie „einrich Gräfe, aus Euren Kreisen entsprossen ist, der des Volkes Bedürf
[illegible] — noch einmal sei es gesagt — die vom grünen Tische aus, wie aus dem fischeren Sitze des hochbezahlten Herrn zu Gerichte
[illegible] Männer unseres Blutes und unseres Standes.

Heinrich Gräfe,

aus bescheiden, ist die Mittel zu finden zur Erhaltung der produktiven Stände, zur

Erhaltung des Mittelstandes,

Zufriedenheit, Zufriedenheit, Gewerbe, ehrlicher Arbeit!

Männer der Arbeit, brauchen wir dazu, Männer aus den schaffenden, erwerbenden, arbeitenden Klassen. Im vorigen Reichstage fehlen, besonders bei den Fra
[illegible]den Beamten und beschäftigten Herren. Was haben sie uns gebracht? Verwirrung, Erbitterung, wirtschaftliche Unsicherheit! Die Gewerbeordnungsfrage ist
[illegible]haben über Schaden bringen, gegen unsere Stimmen — die Mittelstandes allein waren geschlossen **dagegen** — und Kaiser über Kaiser fielen auf die Schulter des
Jetzt gilt es, daß Handwerk und Gewerbe, Kaufmannschaft und landwirtschaftlicher Arbeiterschaft, wie der Stand der mittleren und kleinen Beamten **geschlossen** vorgehen. Sie können
von Reichen der

Deutschen Reformpartei, der einzigen Mittelstandspartei.

Die Reformpartei ist auch die einzige Partei, die energisch Front macht gegen die Gefahren, welche uns vom **Judentum** drohen. Auch diese Gefahren sind groß. Der Kaufmann, der sich
[illegible] Kaufmannes kennt, der vorher mit dem Juden Handelsgeschäfte den Juden bringt, wird betrogen um seinen Lohn durch den Zwischenhandel an der **Börse**, durch jüdische Schmuggler.
[illegible] Wegen vom Weizen, nicht den Zucker von der Gerste unterschieden können.

Kaufmänner! Nicht darum Heinrich Gräfe, der Front machen wird gegen Euere Ausbeuter. Auch das **Handwerk** es wird zerstört durch eine Konkurrenz, die vor
[illegible] Gesellschaft, denen Schulzenmacherei und Kirchenlaufer Stadt und Land überschwemmen, vor einer Konkurrenz, die Euch um das ehrlich erworbene Brot beschränkt. Wählt Ihr,
[illegible] nicht beschränkten zu Schulz- und Zollfluchen der Juden, so wählt unseren Kandidaten,

Heinrich Gräfe zum.

[illegible] Kum, der, wie er, das Bestreben der Bürger gewählt, der nur wahrhaftiges Wirtlich des Handwerkes und Gewerbemann des Handes der Handwerke bewiesen hat, daß er
[illegible] Interessen des platten Landes kennt!
Bürger, Bauern, Arbeiter, deutsches Volk! Gehet am Tage der Wahl geschlossen auf den Kampfplatz und gebet Euere Stimme unseren Kandidaten **Heinrich Gräfe**.

Es gilt die Erhaltung des Mittelstandes, es gilt dem Schutz der Arbeit!
Auch die deutsche Reformpartei!

Der Wahlausschuß der deutsch. Reformpartei für den 3. sächsi. Reichstagswahlkreis.

Druck und Verlag von A. Schurig, Bautzen.